

An Tagen wie diesen
Abschlussfeier unseres Berufskollegs für Sozialpädagogik

59 Schülerinnen und Schüler konnten zum Schuljahresende ihren erfolgreichen Ausbildungsabschluss zum staatlich anerkannten Erzieher/Erzieherin feiern. Sie erhielten ihre Zeugnisse im Rahmen einer festlichen Abschlussveranstaltung im Bürgerhaus Ittendorf am 19. Juli 2018 aus den Händen von Herbert Weber, Schulleiter der Justus von Liebig Schule.

Dieser betonte in seiner feierlichen Ansprache an die Absolventinnen und Absolventen der insgesamt vier unterschiedlichen Bildungsgänge (praxisintegrierte Ausbildung; PIA), Berufsfachschule mit der Zusatzqualifikation Erzieher/in, Berufskolleg für Sozialpädagogik sowie Berufspraktikanten/-innen), dass diese sich, seiner Überzeugung nach, einen der schönsten Berufe überhaupt ausgewählt hätten, da der Beruf des Erziehers untrennbar auch mit Berufung verbunden sei und somit auch mit einer besonderen Art der Verantwortung für Kinder und junge Menschen. Kinder würden nicht nur betreut, sondern vielmehr erzogen werden, wobei sich hinter dem Begriff Erziehung der Begriff Bildung verberge. Unter Bildung sei jedoch nicht nur das Wissen, die Fähigkeiten und Fertigkeiten zu verstehen, sondern allgemeine Grundwerte, eine innere Haltung und Positionierung in einer zunehmend komplizierteren Welt. Er wünschte allen AbsolventInnen die Kraft, zukünftig ihrer Verantwortung gerecht zu werden und dabei die Freude an dem gewählten Beruf nicht zu verlieren.

Dr. Jörg Dieterich, der in seiner Funktion als Abteilungsleiter des BKSP für die Absolventinnen und Absolventen verantwortlich war, gab ihnen als väterlichen Rat und Wegzeher einen sPower-Riegel%amens sZACK%mit auf den Weg: Z . stehe dabei für die Zuversicht, die er nach Immanuel Kant als verinnerlichtes Pflichtbewusstseins definiert, das zur Maxime des eigenen Handelns wird: Ich kann, weil ich will, was ich muss%o

A stehe für die Aufrichtigkeit in allen Lebenslagen . auch dann, wenn man einen Fehler gemacht hat.

C bedeute Courage, d.h. Entschlossenheit, Furchtlosigkeit und somit für die Fähigkeit, für die eigene Überzeugung einzutreten, auch wenn es bequemer wäre, den Weg zu gehen, den alle gehen.

K könne zwar für die allseits geforderte Kompetenz stehen, doch sie sollte vielmehr ersetzt werden durch die Klugheit. Diese setze die Kompetenz und das Wissen voraus, erfordere jedoch auch die Reflexion über das eigene Handeln und den kritischen Austausch mit anderen.

Die Schülerinnen und Schüler wussten diesen Tag gebührend zu feiern. Ein Dankeschön ging an alle LehrerInnen, die sie im Verlauf eines anstrengenden Schuljahres selbst noch am späten Abend zu motivieren gewusst und sie gewissenhaft auf die Prüfungen vorbereitet hatten, an Familienangehörige für die Begleitung auch an mutlosen Tagen und für die tatkräftige Unterstützung, sei es beim Aufräumen der Küche oder beim Erstellen von Powerpoint Präsentationen. Die Freude und übergroße Erleichterung waren fast greifbar zu spüren.

Es war in der Tat eine denkwürdige Abschlussfeier, durch die Felix Semmler als Moderator führte: Die Ansprachen, Lieder und Sketche der Schülerinnen und Schüler vermittelten ein neues Wir-Gefühl, das nur noch von der Lehrerband getoppt wurde, die den Saal mit Liedern wie sNo Roots%und sAn Tagen wie diesen%ockte. Ein herzliches Dankeschön für ihre musikalischen Beiträge an Florian Loebermann, Rolf Schaumann sowie an die Sängerinnen Alice Bauer und Silke Großner.

Ja, an Tagen wie diesen passt einfach alles!

An Tagen wie diesen
Abschlussfeier unseres Berufskollegs für Sozialpädagogik

Wir gratulieren allen Absolventinnen und Absolventen zu ihrem erfolgreichen Abschluss der Ausbildung zum staatlich anerkannten Erzieher/ zur staatlich anerkannten Erzieherin.

Mit Preisen in der **Klasse 2BKSP2** ausgezeichnet wurden: Felix Semmler (Kath. Kindertagesstätte St. Josef, Salem-Neufrach), Daniela Vanderstraeten (Pestalozzi-Kindergarten, Markdorf), Fiori Zalewski (Mole Kindergarten, Immenstaad).

Ein Lob erhielt Susanne Herbst (Kindergarten St. Jakobus, Bermatingen-Ahausen).



Weiter bestanden: Katharina Bäder (Kindergarten Sonne, Mond und Sterne, Baidt), Jolanta Baur (Kindergarten Stefansfeld, Salem), Alina Sophie Brenner (Grundschule Markdorf/Hort, Markdorf), Chiara Colucci-Abril (Kindergarten Haldenberg, Friedrichshafen), Letizia Di Carlo (Montessori Kinderhaus, Überlingen), Anna-Maria Egger (Kindergarten Arche Noah, Friedrichshafen, Susanne Herbst (Kindergarten St. Jakobus, Bermatingen- Ahausen), Annika Kretzer (Kindergarten Nesselwangen, Überlingen- Nesselwangen), Zan Camille Pesticek Velikogne (Kindergarten St. Maria, Friedrichshafen), Pia-Theresa Reiß (Kindergarten St. Elisabeth, Markdorf), Lara Annabelle Schat (Kindergarten Untersiggingen, Deggenhausen), Eva Schobloch (Kinderhaus St. Nikolaus, Owingen), Claudia Vaßen (Kindergarten St. Elisabeth, Markdorf), Sarah Vogt (Kindergarten Beuren, Salem), Jonas Weber (Linzgau Kinder- und Jugendhilfe, Überlingen; alle Foto 1 oben).

An Tagen wie diesen
Abschlussfeier unseres Berufskollegs für Sozialpädagogik



Preise für sehr gute Leistungen erhielten nach absolvierter Praxisphase **in der Klasse 2BKSP3** (Foto 2 oben): Lea Frohnert (Wichtel Akademie Biederstein, München), Stephanie Rädler-Rockstroh (Camphill Schulgemeinschaft e.V., Überlingen), Annett Ströer (Kinderkrippe Sonnenschein, Friedrichshafen). Mit einem Lob bedacht wurde Tiziana Ragazzo (Kinderhaus Sonnenschein, Uhltingen-Mühlhofen). Weiter haben die **Klasse 2BKSP3** erfolgreich absolviert: Susann Arnoldt (Albert-Merglen-Schule, Friedrichshafen), Enekeleda Begaj (Gemeinschaftsschule Schreienesch, Friedrichshafen), Olga Bergen-Nuber (Katholischer Kindergarten St. Franziskus, Ravensburg), Rahel Beyersdorffere (Waldorfkindergarten Friedrichshafen), Nigora Fitterer (Kath. Kindergarten St. Sebastian, Sauldorf), Dominica Gärtner (Jugendzentrum Molke, Friedrichshafen), Anja Gieraths (Kinderhaus Wiggenhausen, Friedrichshafen), Jana Henning (Evangelisches Kindertagheim, Pfullendorf), Stefanie Kolb (Kindergarten Seegaddel, Immenstaad), Barbara Landolt (Kath. Kindergarten St. Nikolaus, Markdorf), Maike Liebscher (Kindergarten Strandbadstraße, Immenstaad), Lucas Link (Schulen Kreuzlingen Hort Schreiber, Kreuzlingen), Vanessa Luci (Wichtel Akademie Biederstein, München), Lisa-Marie Münch (Kath. Kindergarten Kitzenwiese, Friedrichshafen), Svenja Rylka (Sommertalkindergarten Krippe, Meersburg), Carolin Storz (Kindergarten Kippenhausen, Immenstaad), Simona Tasca (Kath. Kindergarten St. Georg, Bermatingen), Daniala Voiß-Wiesheu (Waldorfkindergarten Ravensburg), Miriam Vossen (Waldkindergarten Uhltingen-Mühlhofen e.V., Uhltingen-Mühlhofen), Ümre Yilmaz (Merianschule, Friedrichshafen), Iris Zelle (Montessori Kinderhaus, Überlingen).

Preise in der **Klasse 3PiA3** (Foto 3 unten) erhielten India-Teresa Jacob (Kindergarten Beuren, Salem-Beuren), Vera Martina Klett (Kinderhaus Hagnau, Hagnau), Kathrin Korner (Tagesstätte sAm Stadtgarten, Pfullendorf). Sina Schörnack (Kinderhaus Burgberg, Überlingen) erhielt ein Lob. Weiter haben bestanden: Ewa Hähle (Kinder- und Jugendhaus sAm Guggenbühl, Owingen), India- Elvira Karl (Schülerhort St. Josef Kolleg, Ehingen), Shannon Maier (Kath. Kindergarten St. Pankratius, Ostrach), Ramona Sauter (Kindergarten Deggenhausen, Deggenhausertal), Simret Woldai (Kindergarten Lippertsreute, Überlingen).

An Tagen wie diesen
Abschlussfeier unseres Berufskollegs für Sozialpädagogik



Die Zusatzausbildung in der **Klasse 2BFQHE** (Foto 4 unten) haben erfolgreich abgeschlossen:

Ines Ast (Montessori Kinderhaus e.V., Überlingen), Julia Ekselenski (Kinderhaus Wiggerhausen, Friedrichshafen), Denise Sarah Götz (Kinderkrippe Kinderwelt e.V., Ravensburg), Martina Gottlöber (Pestalozzi Kinder- und Jugenddorf, Stockach), Silke Joos (Kinderhaus Bullerbü, Radolfzell-Möggingen), Miriam Kiefer (Kath. Kindertagesstätte St. Maria, Unterankenreute), Daniela Krüger (Kindergarten Märchenland, Aftholderberg), Katrin Mazur (Kindertagesstätte Dorfriesen, Friedrichshafen), Sabine Rothenberger (Hort Stefan-Rahl-Schule, Ravensburg), Miriam Wolter (Kinderkrippe Calimero, Bottighofen), Bujare Goshi (Kindergarten St. Canisius, Friedrichshafen), Peter Horn (Bonhoefferhaus Kindertagesstätte und Hort, Überlingen) Tanja Metzler (Kindergarten St. Konrad, Weingarten).



(mr)